

Puma Rush 2.0 Mid (S1P) ESD



Ausführung: Halbschuh
Zehenschutz: Kunststoffkappe
Zwischensohle: Textil durchtrittsicher
Eigenschaften: 100 % metallfrei , ESD geprüft
Zusatzanforderungen: ESD , HRO , P , SRC
Marke: Puma
Norm: EN ISO 20345
Obermaterial: Mesh
Sohlenmaterial: Gummi



PRODUKTBESCHREIBUNG für Puma Rush 2.0 Mid (S1P) ESD

SPORTLICHER SICHERHEITSSCHUH AUS STRAPAZIERFÄHIGEM, HOCH FLEXIBLEM TEXTILGEWEBE, WELCHES SICH PERFEKT AN DEN FUSS ANPASST UND WIE EINE SOCKE SITZT

Ein Kragen aus Stretchmaterial ersetzt die herkömmliche Staublasche und ermöglicht maximale Anpassungsfähigkeit und einen einfachen Einschluß • extrem atmungsaktives Funktionsfutter schützt den Fuß vor Überhitzung • IMPULSE.FOAM-Zwischensohle sorgt für eine optimale Dämpfung, hervorragende Stabilität und ermüdungsfreien Laufkomfort • hoch atmungsaktives Fußbett transportiert Schweiß ab und sorgt für ein angenehmes Mikroklima im Schuh • die anatomische Form mit Längsgewölbeunterstützung schützt Bänder und Gelenke vor Verletzungen • metallfrei • ESD geprüft

MATERIAL: Textilgewebe mit TPU-Verstärkungen, Kragen aus Stretchmaterial

SOHLE: Gummi

NORM

Zertifiziert nach:
 EN ISO 20345 S1P HRO SRC
 Fiberglaskappe, durchtrittsichere Textilzwischensohle
AUSLAUFARTIKEL SOLANGE DER VORRAT REICHT.

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	PU-03441	11	41
	PU-03444	11	44

NORMEN für Puma Rush 2.0 Mid (S1P) ESD

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymereschuhen

	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E** – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A** – antistatische Schuhe
- P** – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- WR** – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO** – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- HRO** – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI** – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI** – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I** – elektrisch isolierender Fußschutz
- M** – Mittelfußschutz
- AN** – erweiterter Knöchelschutz
- CR** – Schnittfestigkeit
- C** – teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG** – Halt auf Leitern
- NEU: SC** – Überkappenabrieb
- NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh	200 Joule					
SB	✓					
S1	✓	✓				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓		✓		
S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische	✓	✓	✓	✓	✓	

Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS						
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB	✓				
S4	✓	✓	✓		
S5	✓	✓	✓	✓	✓

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

Puma - Erfahren Sie mehr über die Puma Technologien



IMPULSE.FOAM®-ZWISCHENSOHLE FÜR ERMÜDUNGSFREIES ARBEITEN

Sicherheitsschuhe, die mit der zweifachgeschäumten IMPULSE.FOAM®-Mittelschle ausgestattet sind, sind für lange Arbeitstage mit viel Stehen und Laufen hervorragend geeignet. Denn der IMPULSE.FOAM® federt nicht nur die Aufprallkräfte ab, sondern gibt gleichzeitig bis zu 55 % der Energie aktiv an den Träger zurück. Zudem sorgt die Zwischenschle für maximale Dämpfung, hervorragende Stabilität und einen langanhaltenden Tragekomfort.